

Statut
der
Ehrenausszeichnung des Katholischen Schulwerks in Bayern
(zuletzt geändert durch den Verwaltungsrat am 29. Januar 2020)

1. Mit der Ehrenausszeichnung des Katholischen Schulwerks in Bayern werden Personen geehrt, die sich über ihre berufliche oder dienstliche Pflichterfüllung hinaus in hervorragender Weise um das katholische Schulwesen in Bayern verdient gemacht haben. Dabei können neue Ideen und persönliches Engagement in Einzelfragen sowie besonderer Einsatz während einzelner Lebensabschnitte ebenso ausgezeichnet werden wie eine Lebensleistung oder finanzielle Großzügigkeit. Auch das Engagement der jüngeren Generation soll berücksichtigt werden. Routinemäßige Auszeichnungen z. B. bei Eintritt in den Ruhestand sind zu vermeiden.
2. Die Ehrenausszeichnung besteht aus einer Urkunde, einer Anstecknadel sowie einer öffentlichen Laudatio. Sie trägt die Bezeichnung:

„Generoso Animo – Für hochherzigen Einsatz“ *
Ehrenausszeichnung des Katholischen Schulwerks in Bayern

3. Die Auswahl der zu ehrenden Personen wird vom Verwaltungsrat des Schulwerks im Einvernehmen mit dem Vorstand getroffen. Konkrete Kriterien können im Einvernehmen beider Gremien festgelegt werden. Die Schulabteilung des Wohnortbistums des zu Ehrenden ist anzufragen, ob Bedenken bestehen.
4. Vorschlagsberechtigt für die Ehrenausszeichnung sind der Vorstand, die Mitglieder des Verwaltungsrates, die assoziierten und die originären Mitglieder. Die Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen ergeht alle zwei Jahre durch den Vorstand.
5. Die Ehrung wird in unregelmäßigen Abständen bei geeigneten Gelegenheiten vorgenommen, z. B. Veranstaltungen des Schulwerks, Jubiläen oder Verabschiedungen.
6. Über die Verleihung der Ehrenausszeichnung wird ein zentrales Urkundenbuch beim Schulwerk eingerichtet. Darin werden die Namen aller ausgezeichneten Personen urkundlich vermerkt.

* „Generoso animo“ bezieht sich auf die „Erklärung über die christliche Erziehung“ des 2. Vatikanischen Konzils (Gravissimum educationis):
„Filiis autem ecclesiae exhortatur ut *generoso animo* operam praestent in universo educationis campo.“
(GE 1) – „Die Söhne der Kirche aber ermahnt sie (scil. die Heilige Synode) zum hochherzigen Einsatz ihrer Kräfte im gesamten Bereich der Erziehung.“